

Mitteilung des Senats

Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen

**Mitteilung des Senats
an die Bremische Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft)
und Mitteilung des Senats vom 29. April 2025**

Der Senat überreicht der Bremischen Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) den Entwurf für ein Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen mit der Bitte um Beratung und Beschlussfassung nach Möglichkeit in der 24. Sitzung.

Der Entwurf sieht neben redaktionellen Anpassungen im Wesentlichen eine Beitragsanpassung zum 01.08.2025 um 5% im Mittel vor sowie eine Anhebung der Verpflegungskostenbeiträge von bislang 35 € auf künftig 45 €. Zum 01.08.2026 soll dann eine weitere Beitragsanpassung um 5% im Mittel erfolgen und der Verpflegungskostenbeitrag soll auf 47 € steigen.

Die Deputation für Kinder und Bildung hat dem Gesetzentwurf am 01.04.2025 zugestimmt. Der Jugendhilfeausschuss wurde am 25.04.2025 mit dem Gesetzesentwurf befasst.

Eine Erhöhung der Verpflegungsbeiträge in Kindergärten und Horten von 35 € auf 45 € im Monat ab 1.08.2025 und auf 47€ zum 1.08.2026 führt zu geschätzten Mehreinnahmen von etwa 900 Tsd. € in 2025 sowie zu zusätzlichen Einnahmen in 2026 von etwa 1,4 Mio. €. für die Stadtgemeinde Bremen. Ab 2027 werden zusätzliche Einnahmen von ca. 252 Tsd. € p.a. prognostiziert.

Eine Erhöhung der Krippenbeiträge im Kindergartenjahr 25/26 in der Stadtgemeinde Bremen um 5% führt im Haushaltsjahr 2025 zu geschätzten Mehreinnahmen von ca. 121 Tsd. €. Eine Erhöhung um weitere 5% im Kindergartenjahr 26/27 führt im Haushaltsjahr 2026 zu zusätzlichen Einnahmen von ca. 296 Tsd. €. Ab 2027 werden zusätzliche Einnahmen von ca. 178 Tsd. € p.a. prognostiziert.

Die Darstellung der Mehreinnahmen bezieht sich dabei jeweils auf das Vorjahr. Das heißt in der Gesamtbetrachtung entwickeln sich die zu erwartenden Mehreinnahmen wie folgt:

	2025	2026	2027
Verpflegungsbeiträge	+900 T €	+1.400 T €	+252 T €
Krippenbeiträge	+121 T €	+296 T €	+178 T €

Summe ggü. Vorjahr	1.021 T €	1.696 T €	430 T €
Kumulativ	1.021 T €	2.717 T €	3.147 T €

Zu erwartende Mehreinnahmen aus der Anhebung der Verpflegungsbeiträge im Bereich Kita und Grundschulen wurden bereits im Rahmen der Ergänzungsmitteilungen 2025 insgesamt auf der Haushaltsstelle 3210.129 12-9, Elternanteil für das Mittagessen an Ganztagschulen, haushaltsentlastend veranschlagt – als Zielwert in einem Umfang von insgesamt 1,4 Mio. € in 2025 sowie in der Fortschreibung mit 2,88 Mio. € ab 2026. Durch die hier dargestellten Mehreinnahmen im Kita-Bereich kann diese erhöhte Einnahmeerwartung insbesondere in 2025 aufgrund des möglichen Inkrafttretens erst zum 01.08.2025 noch nicht vollständig erreicht werden. Die Erhöhung der Verpflegungsbeträge für Grundschulen wird in 2025 gesondert erfolgen und ist nicht Gegenstand des vorliegenden Gesetzesentwurfs. Die hieraus zu erwartenden Mehreinnahmen werden dazu führen, den im Rahmen der Ergänzungen zu den Haushalten 2025 hinterlegten Einnahmeanschlag als Sanierungsmaßnahme voraussichtlich vollständig in 2025 zu erreichen.

Darüber hinaus wurden im Rahmen der Ergänzungsmitteilungen 2025 für den Bereich der Erhöhung aller Gebühren und Beiträge um 5 % haushaltsentlastend zunächst globale Mehreinnahmen u.a. im städtischen Haushalt eingestellt – als Zielwert im Gesamtumfang von 1 Mio. € ab 2025 und entsprechend auch in der Fortschreibung für 2026 ff (davon 0,560 Mio. € zugeordnet dem PPL 21 Kinder und Bildung). Die Realisierung dieser globalen Mehreinnahmen ist im Vollzug der Haushalte 2025 im Gesamtsenat noch zu konkretisieren. Hier können die oben dargestellten Mehreinnahmen im Bereich der Erhöhung der Krippenbeiträge einen Beitrag leisten.

Haushaltstechnisch wird sichergestellt, dass die zusätzlichen Einnahmen dem Gesamthaushalt zugutekommen und so zu einer Entlastung des Gesamthaushalts führen.

Anlage: Ortsgesetz mit Begründung und Stellungnahmen.

Beschlussempfehlung:

Die Bremische Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) beschließt den beiliegenden Entwurf eines Ortsgesetzes zur Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen.

Anlage(n):

1. ANLAGE_Gesetz mit Anlage + Begründung BeiträgeOG

Sechstes Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen

Der Senat verkündet das nachstehende, von der Stadtbürgerschaft beschlossene Ortsgesetz:

Artikel 1

Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen

Das Ortsgesetz über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen vom 20. Dezember 2016 (Brem.GBl. S. 914), das zuletzt durch das Ortsgesetz vom 28. Mai 2024 (Brem.GBl. S. 218) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Absatz 1 Satz 1 wird nach dem Wort „gleichzeitig“ das Wort „beitragspflichtig“ eingefügt.
2. In § 5 Absatz 3 Satz 4 werden nach dem Wort „Eigenheimzulagengesetz“ die Wörter „sowie das Baukindergeld des Bundes“ angefügt.
3. § 6a wird aufgehoben.
4. § 8 wird aufgehoben.
5. Die Anlage zu § 3 Absatz 2 und 4 wird wie folgt gefasst:

„Anlage (zu § 3 Absatz 2 und 4)

1. Beiträge Betreuungsangebot

a) 4 Stunden täglich

Betreuungsangebot 4 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	71	52	0	0	0
33 746	39 881	3	90	71	52	0	0
39 882	46 016	4	109	90	71	52	0
46 017	52 152	5	128	109	90	71	52
52 153	58 288	6	147	128	109	90	71
58 289	64 424	7	166	147	128	109	90
64 425	70 560	8	185	166	147	128	109
70 561	76 696	9	204	185	166	147	128
76 697	82 832	10	223	204	185	166	147
82 833	88 968	11	242	223	204	185	166
88 969	95 104	12	260	242	223	204	185
95 105	101 240	13	279	260	242	223	204
101 241	107 376	14	279	279	260	242	223
107 377	113 512	15	279	279	279	260	242
113 513	119 648	16	279	279	279	279	260
119 649		17	279	279	279	279	279

b) 5 Stunden täglich

Betreuungsangebot 5 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	80	58	0	0	0
33 746	39 881	3	102	80	58	0	0
39 882	46 016	4	124	102	80	58	0
46 017	52 152	5	146	124	102	80	58
52 153	58 288	6	168	146	124	102	80
58 289	64 424	7	190	168	146	124	102
64 425	70 560	8	212	190	168	146	124
70 561	76 696	9	234	212	190	168	146
76 697	82 832	10	256	234	212	190	168

82 833	88 968	11	278	256	234	212	190
88 969	95 104	12	300	278	256	234	212
95 105	101 240	13	322	300	278	256	234
101 241	107 376	14	322	322	300	278	256
107.377	113 512	15	322	322	322	300	278
113 513	119 648	16	322	322	322	322	300
119 649		17	322	322	322	322	322

c) 6 Stunden täglich

Betreuungsangebot 6 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	88	63	0	0	0
33 746	39 881	3	113	88	63	0	0
39 882	46 016	4	139	113	88	63	0
46 017	52 152	5	164	139	113	88	63
52 153	58 288	6	189	164	139	113	88
58 289	64 424	7	214	189	164	139	113
64 425	70 560	8	239	214	189	164	139
70 561	76 696	9	265	239	214	189	164
76 697	82 832	10	290	265	239	214	189
82 833	88 968	11	315	290	265	239	214
88 969	95 104	12	340	315	290	265	239
95 105	101 240	13	365	340	315	290	265
101 241	107 376	14	365	365	340	315	290
107 377	113 512	15	365	365	365	340	315
113 513	119 648	16	365	365	365	365	340
119 649		17	365	365	365	365	365

d) 7 Stunden täglich

Betreuungsangebot 7 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	97	68	0	0	0
33 746	39 881	3	125	97	68	0	0
39 882	46 016	4	153	125	97	68	0

46 017	52 152	5	182	153	125	97	68
52 153	58 288	6	210	182	153	125	97
58 289	64 424	7	238	210	182	153	125
64 425	70 560	8	267	238	210	182	153
70 561	76 696	9	295	267	238	210	182
76 697	82 832	10	323	295	267	238	210
82 833	88 968	11	352	323	295	267	238
88 969	95 104	12	380	352	323	295	267
95 105	101 240	13	408	380	352	323	295
101 241	107 376	14	408	408	380	352	323
107 377	113 512	15	408	408	408	380	352
113 513	119 648	16	408	408	408	408	380
119 649		17	408	408	408	408	408

e) 8 Stunden täglich

Betreuungsangebot 8 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
			2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
Von	Bis						
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	105	73	0	0	0
33 746	39 881	3	137	105	73	0	0
39 882	46 016	4	168	137	105	73	0
46 017	52 152	5	200	168	137	105	73
52 153	58 288	6	231	200	168	137	105
58 289	64 424	7	263	231	200	168	137
64 425	70 560	8	294	263	231	200	168
70 561	76 696	9	326	294	263	231	200
76 697	82 832	10	357	326	294	263	231
82 833	88 968	11	389	357	326	294	263
88 969	95 104	12	420	389	357	326	294
95 105	101 240	13	452	420	389	357	326
101 241	107 376	14	452	452	420	389	357
107 377	113 512	15	452	452	452	420	389
113 513	119 648	16	452	452	452	452	420
119 649		17	452	452	452	452	452

f) Hort und Betreuungsangebote

Betreuungsangebot Hort und Betreuungsprojekte							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	71	52	0	0	0
33 746	39 881	3	90	71	52	0	0
39 882	46 016	4	109	90	71	52	0
46 017	52 152	5	128	109	90	71	52
52 153	58 288	6	147	128	109	90	71
58 289	64 424	7	166	147	128	109	90
64 425	70 560	8	185	166	147	128	109
70 561	76 696	9	204	185	166	147	128
76 697	82 832	10	223	204	185	166	147
82 833	88 968	11	242	223	204	185	166
88 969	95 104	12	260	242	223	204	185
95 105	101 240	13	279	260	242	223	204
101 241	107 376	14	279	279	260	242	223
107 377	113 512	15	279	279	279	260	242
113 513	119 648	16	279	279	279	279	260
119 649		17	279	279	279	279	279

2. Verpflegungsbeitrag

Monatlicher Verpflegungsbeitrag: 45 Euro.“

Artikel 2
Änderung des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte
der Stadtgemeinde Bremen zum 1. August 2026

Die Anlage zu § 3 Absatz 2 und 4 des Ortsgesetzes über die Beiträge für die Kindergärten und Horte der Stadtgemeinde Bremen, das zuletzt durch Artikel 1 dieses Gesetzes geändert worden ist, wird wie folgt gefasst:

„Anlage (zu § 3 Absatz 2 und 4)

1. Beiträge Betreuungsangebot

a) 4 Stunden täglich

Betreuungsangebot 4 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	74	55	0	0	0
33 746	39 881	3	94	74	55	0	0
39 882	46 016	4	114	94	74	55	0
46 017	52 152	5	135	114	94	74	55
52 153	58 288	6	154	135	114	94	74
58 289	64 424	7	174	154	135	114	94
64 425	70 560	8	194	174	154	135	114
70 561	76 696	9	214	194	174	154	135
76 697	82 832	10	234	214	194	174	154
82 833	88 968	11	254	234	214	194	174
88 969	95 104	12	273	254	234	214	194
95 105	101 240	13	293	273	254	234	214
101 241	107 376	14	293	293	273	254	234
107 377	113 512	15	293	293	293	273	254
113 513	119 648	16	293	293	293	293	273
119 649		17	293	293	293	293	293

b) 5 Stunden täglich

Betreuungsangebot 5 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	84	61	0	0	0

33 746	39 881	3	107	84	61	0	0
39 882	46 016	4	130	107	84	61	0
46 017	52 152	5	153	130	107	84	61
52 153	58 288	6	176	153	130	107	84
58 289	64 424	7	200	176	153	130	107
64 425	70 560	8	223	200	176	153	130
70 561	76 696	9	246	223	200	176	153
76 697	82 832	10	269	246	223	200	176
82 833	88 968	11	292	269	246	223	200
88 969	95 104	12	315	292	269	246	223
95 105	101 240	13	338	315	292	269	246
101 241	107 376	14	338	338	315	292	269
107.377	113 512	15	338	338	338	315	292
113 513	119 648	16	338	338	338	338	315
119 649		17	338	338	338	338	338

c) 6 Stunden täglich

Betreuungsangebot 6 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	92	66	0	0	0
33 746	39 881	3	119	92	66	0	0
39 882	46 016	4	146	119	92	66	0
46 017	52 152	5	172	146	119	92	66
52 153	58 288	6	198	172	146	119	92
58 289	64 424	7	225	198	172	146	119
64 425	70 560	8	251	225	198	172	146
70 561	76 696	9	278	251	225	198	172
76 697	82 832	10	304	278	251	225	198
82 833	88 968	11	331	304	278	251	225
88 969	95 104	12	357	331	304	278	251
95 105	101 240	13	384	357	331	304	278
101 241	107 376	14	384	384	357	331	304
107 377	113 512	15	384	384	384	357	331
113 513	119 648	16	384	384	384	384	357
119 649		17	384	384	384	384	384

d) 7 Stunden täglich

Betreuungsangebot 7 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	101	71	0	0	0
33 746	39 881	3	131	101	71	0	0
39 882	46 016	4	161	131	101	71	0
46 017	52 152	5	191	161	131	101	71
52 153	58 288	6	221	191	161	131	101
58 289	64 424	7	250	221	191	161	131
64 425	70 560	8	280	250	221	191	161
70 561	76 696	9	310	280	250	221	191
76 697	82 832	10	340	310	280	250	221
82 833	88 968	11	369	340	310	280	250
88 969	95 104	12	399	369	340	310	280
95 105	101 240	13	429	399	369	340	310
101 241	107 376	14	429	429	399	369	340
107 377	113 512	15	429	429	429	399	369
113 513	119 648	16	429	429	429	429	399
119 649		17	429	429	429	429	429

e) 8 Stunden täglich

Betreuungsangebot 8 Stunden täglich							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	110	77	0	0	0
33 746	39 881	3	143	110	77	0	0
39 882	46 016	4	176	143	110	77	0
46 017	52 152	5	209	176	143	110	77
52 153	58 288	6	243	209	176	143	110
58 289	64 424	7	276	243	209	176	143
64 425	70 560	8	309	276	243	209	176
70 561	76 696	9	342	309	276	243	209
76 697	82 832	10	375	342	309	276	243
82 833	88 968	11	408	375	342	309	276
88 969	95 104	12	441	408	375	342	309
95 105	101 240	13	474	441	408	375	342

101 241	107 376	14	474	474	441	408	375
107 377	113 512	15	474	474	474	441	408
113 513	119 648	16	474	474	474	474	441
119 649		17	474	474	474	474	474

f) Hort und Betreuungsangebote

Betreuungsangebot Hort und Betreuungsprojekte							
Monatlicher Beitrag in Euro							
Jährliches Einkommen in Euro		Stufen	Haushaltsgröße				
Von	Bis		2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 Personen	ab 6 Personen
	27 610	1	0	0	0	0	0
27 611	33 745	2	74	55	0	0	0
33 746	39 881	3	94	74	55	0	0
39 882	46 016	4	114	94	74	55	0
46 017	52 152	5	135	114	94	74	55
52 153	58 288	6	154	135	114	94	74
58 289	64 424	7	174	154	135	114	94
64 425	70 560	8	194	174	154	135	114
70 561	76 696	9	214	194	174	154	135
76 697	82 832	10	234	214	194	174	154
82 833	88 968	11	254	234	214	194	174
88 969	95 104	12	273	254	234	214	194
95 105	101 240	13	293	273	254	234	214
101 241	107 376	14	293	293	273	254	234
107 377	113 512	15	293	293	293	273	254
113 513	119 648	16	293	293	293	293	273
119 649		17	293	293	293	293	293

2. Verpflegungsbeitrag

Monatlicher Verpflegungsbeitrag: 47 Euro.“

**Artikel 3
Inkrafttreten**

Dieses Ortsgesetz tritt vorbehaltlich des Satzes 2 am 1. August 2025 in Kraft.
Artikel 2 tritt am 1. August 2026 in Kraft.

Begründung zu Artikel 1

Zu 1.:

Die Einfügung erfolgt zur Klarstellung. Beitragsermäßigungen sind nur für gleichzeitig beitragspflichtig betreute Kinder vorgesehen.

Zu 2.:

Die Einfügung folgt einer Änderung von §90 Absatz 3 SGB VIII.

Zu 3. Und 4.:

Die in § 6a und § 8 genannten Zeiträume sind allesamt mittlerweile verstrichen, so dass die Paragraphen keinen eigenen Regelungscharakter mehr haben.

Zu 5.:

Für die Verpflegung in Kindertageseinrichtungen und Horten ist von den Beitragszahler:innen in der Stadtgemeinde Bremen eine Verpflegungspauschale zu zahlen. Seit 2017 ist diese Pauschale in Höhe von 35 € unverändert. Seither sind die Kosten für Nahrungsmittel, Energie und Personal, unter anderem bedingt durch die Inflation und Tarifeffekte, erheblich angestiegen. Da der Elternbeitrag in der Höhe gleichgeblieben ist, stieg der Finanzierungsanteil der Stadtgemeinde Bremen deutlich. Um wieder ungefähr den Kostendeckungsgrad aus 2016 nach dem Gutachten der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft FIDES zu erreichen (ca. 46%), werden die Beiträge zum Mittagessen um 10€ erhöht, also auf 45€ festgesetzt.

Begründung zu Artikel 2

Die Beiträge zur Krippenbetreuung wurden zuletzt 2017 neu festgelegt. Seither ergaben sich vor allem durch die Inflation und Tarifeffekte eine erhebliche Kostensteigerung für die angebotene Leistung. Gleichzeitig sind die Löhne seit 2017 ebenfalls angestiegen. Die Gebühren sind bisher nicht im gleichen Maß angestiegen. Um eine übermäßige Belastung der Zahlenden zu vermeiden, wird eine Gebührensteigerung in zwei Schritten vorgenommen mit einer jährlichen Steigerung um 5% bis 2026.

Anlage 1

Zusammenfassung der Stellungnahmen zur Senatsvorlage „Änderung Beiträge-Ortsgesetz: Anpassung der Beiträge von Eltern zu Kosten der Mittagsverpflegung in Kindergarten und Hort – „Anpassung der Beiträge von Eltern zur Kindertagesbetreuung“

Im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens wurden die Freien Träger der Stadtgemeinde Bremen über die AG nach § 78 (Kindertagesbetreuung) sowie die Zentralelternvertretung der Stadtgemeinde Bremen zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Von der Möglichkeit haben die Hand-Wendt gGmbH sowie der Verbund Bremer Kindergruppen und der Paritätische Bremen als Dachverbände für die Elternvereine der Stadtgemeinde Bremen Gebrauch gemacht. Weitere Stellungnahmen sind nicht eingegangen.

Im Folgenden soll auf die wesentlichen Aspekte der Stellungnahmen eingegangen werden.

- Die Hans-Wendt gGmbH sowie die Dachverbände fordern, dass sich die Beitragserhöhung auch zuwendungserhöhend auswirkt und die gestiegenen Beiträge bei der Finanzierung der Träger berücksichtigt werden. Die zusätzlichen Beitragseinnahmen sollen in gleicher Höhe an die Träger durch Erhöhung der Zuwendungsleistung weitergegeben werden.

Die Träger haben gemäß § 18 BremKTG Anspruch auf eine angemessene Finanzierung. Diese wird den Trägern im Rahmen der Zuwendungsgewährung zur Verfügung gestellt. Dabei ist die Zuwendungshöhe, insbesondere durch Anhebung des Sachkostenanteils seit 2022, in den vergangenen Jahren gestiegen, um den Trägern angesichts der allgemeinen Kostensteigerung weiterhin eine angemessene Finanzierung zukommen zu lassen.

Gleichzeitig ist aber der durch Elternbeiträge abgedeckte Anteil an der Finanzierung nicht in gleichem Maße weiter gestiegen, sodass der durch kommunale Mittel finanzierte Anteil an der Gesamtzuwendung angewachsen ist und nun einen verhältnismäßig größeren Anteil als bei Einführung der Beitragstabellen 2016 ausmacht. Um sich schrittweise dem durch Elternbeiträge erzielten Kostendeckungsgrad aus 2016 wieder zu nähern, sollen nun die Elternbeiträge angehoben werden. Dabei bleibt die Gesamtzuwendungshöhe jedoch gleich. Insofern entsteht durch die Beitragserhöhung keine Zusatzeinnahme, die an die Träger weitergereicht werden könnte, sondern die seit Jahren angewachsene Deckungslücke der Zuwendungsgeberin wird ein Stück weit verkleinert.

- Die Dachverbände fordern eine Anhebung der Erstattungshöchstbeträge der Anlage zu Ziffer 2 der Verwaltungsanweisung des Senators für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales vom 29.05.2002, anzuwenden ab 01.08.2017.

Bei den in der o.g. Anlage genannten Beträgen handelt es sich um Erstattungshöchstbeträge, die den in Elternvereinen beitragspflichtigen Eltern auf Antrag durch die Elternbeitragsstelle erstattet werden. Diese liegen derzeit bei 120 % der im BeiträgeOG genannten Beiträge. Das zugrundeliegende Finanzierungsmodell, nach dem sich Elternvereine lediglich an den im BeiträgeOG genannten Beiträgen orientieren und von diesen abweichen dürfen, wird zurzeit geprüft. Grundsätzlich erscheint eine schrittweise Annäherung der Erstattungshöchstbeträge an 100% der im BeiträgeOG genannten Beiträge zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll. Die 120%-Regelung stammt noch aus einer Zeit, in der die aus öffentlichen Zuwendungen refinanzierten Kosten der Kindertagesbetreuung bei Elternvereinen deutlich geringer war als heute und deshalb die Einnahmen aus Elternbeiträgen einen höheren Anteil an der Gesamtfinanzierung ausgemacht haben. Dem würde eine Anhebung der Erstattungshöchstbeträge zuwiderlaufen, weshalb zum jetzigen Zeitpunkt auf eine Anhebung verzichtet wird.